

	<p>Objekt: Milet</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18215301</p>
--	---

Beschreibung

Diese Münze gehört zur Studiensammlung und kann für Lehrveranstaltungen (Schulen, Universitäten, Bildungseinrichtungen) zur Verfügung gestellt werden. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an den unter dem Reiter 'Über uns' ausgewiesenen zuständigen wissenschaftlichen Mitarbeiter. - Die frühen 1/12-Statere sind in Funden weit verbreitet. Ihr Ende wird mit der Zerstörung Milets nach der Ionischen Revolte im Jahr 494 v. Chr. angesetzt. Der Löwe ist auf den milesischen Apollon zu beziehen. Das Blütenornament wurde von B. Pfeiler als Sonnensymbol gedeutet. Dies ist aber nicht nachzuvollziehen, auch wenn dies einen plausiblen Bezug zu Apollon gäbe.

Vorderseite: Löwenkopf nach l. zurückblickend, die Schnauze geöffnet. Die l. Vorderpfote ist sichtbar.

Rückseite: Blütenornament in quadratum incusum.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.06 g; Durchmesser: 8 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 550-494 v. Chr.

wer

wo Milet

Besessen wann

wer Dieter Ollmann (1933-2007)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/12 Stater (Hemihekte)
- Antike
- Archaik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- SNG Aulock Nr. 2080-2081 (6. Jh. v. Chr.).
- SNG Delepierre Nr. 2644-2646 (Milet).
- SNG München Ionia Nr. 707-710 (Milet, ca. 510-494 v. Chr.) Vgl. zum Typ B. Pfeiler, SNR 45, 1966, 5-25..
- SNG Tübingen Ionia Nr. 2987-2995 (Milet, ca. 510-494 v. Chr.).